



Anzeiger von Kerzers
 3210 Kerzers
 031/ 756 07 47
 www.anzeigerkerzers.ch

Medienart: Print
 Medientyp: Tages- und Wochenpresse
 Auflage: 1'545
 Erscheinungsweise: wöchentlich

Themen-Nr.: 541.3
 Abo-Nr.: 1008268
 Seite: 5
 Fläche: 42'573 mm²

Der Kreis schliesst sich – BioGroupe Galmiz zügelt nach Kerzers



Von weitem sichtbar: «bioGROUPE ag» ist in Kerzers «angekommen.» Martin Hirschi (Leiter techn. Unterhalt), Roland Meuter (Bereichsleiter Betrieb/Projekte) und Bernhard Etter (Geschäftsleiter/Leiter Verkauf) freuen sich.

KERZERS – Am 1. April 2011 verlegt die bioGROUPE ag Galmiz ihre Geschäftstätigkeit in die Gebäude der Frilog AG in Kerzers. Die Grosshandelsfirma für Biogemüse beliefert ihre Abnehmer mit Produkten aus zertifizierten Biobetrieben. Mit dem Umzug schliesst sich der Kreis der 1946 in Kerzers gegründeten Anbau- und Verwertungsgenossenschaft (AVG) «Heimat».

Wie aus der Geschichte hervorgeht,

liegt der Ursprung der bioGROUPE ag in der 1946 in Kerzers gegründeten Anbau- und Verwertungsgenossenschaft (AVG) «Heimat». Die später in AVG Galmiz umbenannte Firma hatte einst die Führungsrolle in der Biogemüse-Vermarktung inne. Als es noch kaum Bio-Detailhandel gab, erfüllte sie mit dem Gemüsepackli-Versand eine wichtige Versorgungsfunktion:

Synergien und Effizienzsteigerung

Mit dem Umzug nach Kerzers in die Gebäude der Frilog AG entsteht am Dorfeingang von Kerzers ein überregionales Biogemüsezentrum. Gleich-

zeitig übernimmt die bioGROUPE ag die operative Geschäftstätigkeit der Frilog AG. Dadurch können nicht nur alle der rund 100 Arbeitsplätze beider Firmen gesichert, sondern die Synergien der modernen Infrastruktur genutzt und die Effizienzsteigerung an die Kunden und an die Produzenten weitergegeben werden.

Breitgefächertes Vollsortiment

Mit einem Vollsortiment an Früchten und Gemüsen aus biologischem Anbau ist die bioGROUPE ag heute in der Schweiz eine der grössten Anbieterinnen dieser Produkte. Sie arbeitet mit rund 160 Produzenten in der ganzen Schweiz zusammen. Bio-



Anzeiger von Kerzers
3210 Kerzers
031/ 756 07 47
www.anzeigerkerzers.ch

Medienart: Print
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
Auflage: 1'545
Erscheinungsweise: wöchentlich

Themen-Nr.: 541.3
Abo-Nr.: 1008268
Seite: 5
Fläche: 42'573 mm²

gemüse und Biofrüchte werden auf über 40 ha geschütztem Anbau (Glashaus) und ca. 600 ha Freilandanbau produziert. Durch die Lieferung der regionalen Produkte an die regionalen Verkaufsstellen der Kunden wird gleichzeitig die Regionalität gefördert. Da eine umweltverträgliche, artgerechte, saisonale und sorgfältige Lebensmittelproduktion an oberster Stelle steht, kommen die Produkte täglich frisch und schonend aufbereitet in ca. 80 000 bis 112 000 Kleinpackungen in den Verkauf. Als Vermarktungsplattform von alten, fast vergessenen Gemüsesorten engagiert sich die bioGROUPE ag dafür, dass diese Sorten wieder einen Platz in den Gemüseregalen finden. Im Rahmen einer Zusammenarbeit mit ProSpeciaRara» engagiert sie sich für die Erhaltung dieser Sorten und führt derzeit ca. 20 Artikel aus deren Sortiment.

Geschichte in Kürze

- 1946 Gründung der Genossenschaft AVG «Heimat» Kerzers durch Dr. Hans Müller und Hans Hurni (Geschäftsführer) mit Handel von Bioprodukten u.a. Lieferungen an Refortmhäuser.
- 1952 Bau eines Betriebsgebäudes beim Bahnhof Kerzers, Beginn des Paketversands an Privathaushalte, Lieferung an Migros und Biotta (Gemüsesäfte).
- 1956 Bau von Lagergebäuden in Galmiz mit direktem Bahnanschluss.
- 1961 Namensänderung in Biogemüse AVG.
- 1970 Brand des Betriebsgebäudes in Kerzers, Verlegung der Verwaltung und des Paketversands nach Galmiz.
- 1994 Gründung der Bio-Markt Ried AG in Ried,
- 2001 Umstrukturierung der AVG in die Aktiengesellschaft AV-AG Galmiz.
- 2002 Aufgabe des Paketversands, Bio-Markt Ried AG bezieht Domizil in Kerzers.
- 2009 Fusion der beiden Firmen Biogemüse AV-AG und Bio-Markt Ried AG in Galmiz.
- 2010 Umfirmierung der Bio-Markt Ried AG in bioGROUPE ag/sa.
- 2010 Bekräftigte Zusammenarbeit mit TerraVIVA Kerzers mit dem Ziel einer Fusion 2011.
- 2011 Übernahme der Frilog AG Kerzers (gegr. 1992) durch das Mutterhaus Biogemüse AV-AG. Die FRILOG ging im Oktober 1999 aus der ehemaligen SGG (Schweiz. Gemüsebaugenossenschaft) an der Moosgasse 34 in Kerzers FR hervor.